

## Jungen 19 1.Kreisklasse VR1

TTC 1967 Hofgeismar II : TV Westuffeln 1909  
Mittwoch, 06.12.2023, 18:30 Uhr

### Großer Jubel beim TTC 1967 Hofgeismar II – 9:1 Heimerfolg

Mit einem 9:1-Heimerfolg gegen den TV Westuffeln 1909 hat der TTC 1967 Hofgeismar II am Mittwoch in weniger als 120 Minuten zwei Punkte in der Jungen 19 1.Kreisklasse VR1 gesammelt. Beim TV Westuffeln 1909 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 27:10 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Erfolgsgaranten waren insbesondere Habicht, Simon und Kölbel, die ihre Spiele allesamt siegreich gestalteten.

Los ging es mit dem Eingangsdoppel. Habicht / Simon machten mit Neumann / Eisenhuth beim 11:6, 11:8, 11:9 recht kurzen Prozess und gewannen ihr Doppel sicher. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Kölbel / Hild bei ihrem 3:1 gegen Sharbaji / Eisenhuth doch überlegen. Lange mit Michel Neumann ringen musste Tom Habicht, bis er seinen Kontrahenten mit 14:12, 5:11, 11:8, 5:11, 11:8 niedergerungen hatte. Die Anzeigetafel zeigte zu diesem Zeitpunkt also ein 3:0. Till Simon war in der Partie gegen Mico Sharbaji nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Wie überlegen der Sieg ausfiel wird dadurch unterstrichen, dass Sharbaji im gesamten Match nur 7 Punktgewinne gelang. Einen Sieg fuhr im Anschluss Jonas Kölbel beim 11:5, 6:11, 13:11, 11:7 gegen Kalle Eisenhuth ein. Amelia Hild wehrte eine 1:0 Satzführung von Ole Eisenhuth ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Damit war der Sieg für die Heimmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Einen eher schnellen Punkt für sein Team holte anschließend Tom Habicht beim 3:0 gegen Mico Sharbaji. Da gab es nichts zu rütteln. Einen extremen Verlauf nahm hierbei Satz Nummer 3, der erst nach 44 Bällen endete und an Habicht ging. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Till Simon im Spiel gegen Michel Neumann bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Nach diesem Einzel steht Simon somit bei 11 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Neumann ein 3:8 ausweist. Beim 3:0-Sieg gelang es Jonas Kölbel den Gastspieler Ole Eisenhuth in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Der Stand vor dem letzten Einzel des Abends hieß damit 9:0. Die siegbringende Taktik fehlte hingegen im Anschluss Amelia Hild bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kalle Eisenhuth ab dem Start. Mit diesem Sieg hat Eisenhuth nun 2 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 12 Einzel verlor. Mit diesem letzten Spiel wurde damit der Deckel auf den Mannschaftskampf gesetzt.

Mit diesem abschließenden Spiel schloss das Team des TTC 1967 Hofgeismar II die Vorrunde mit einem Punkteverhältnis von 13:7 bei 6 Saison-Siegen, 3 Niederlagen und einem Unentschieden ab. Die Mannschaft des TV Westuffeln 1909 erreichte nach ihrem letzten Vorrundenspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 0:20. Auch für sie ist die Vorrunde damit Geschichte.

#### Statistik:

##### TTC 1967 Hofgeismar II

Doppel: Habicht / Simon 1:0, Kölbel / Hild 1:0

Einzel: T. Habicht 2:0, T. Simon 2:0, J. Kölbel 2:0, A. Hild 1:1

##### TV Westuffeln 1909

Doppel: Neumann / Eisenhuth 0:1, Sharbaji / Eisenhuth 0:1

Einzel: M. Neumann 0:2, M. Sharbaji 0:2, K. Eisenhuth 1:1, O. Eisenhuth 0:2

